



AUFSICHTSRAT

MONTAG, 18. MAI 2020

ÖFFENTLICHE SITZUNG



INVG
INGOLSTÄDTER
VERKEHRS-
GESELLSCHAFT

1. ÖPNV in der Region Ingolstadt;
Struktur – Organisation und Rahmenbedingungen –
Auswirkungen Corona auf den ÖPNV
2. VGI-Tarif und 365-Euro-Ticket
3. Bericht der Geschäftsführung
4. Verschiedenes

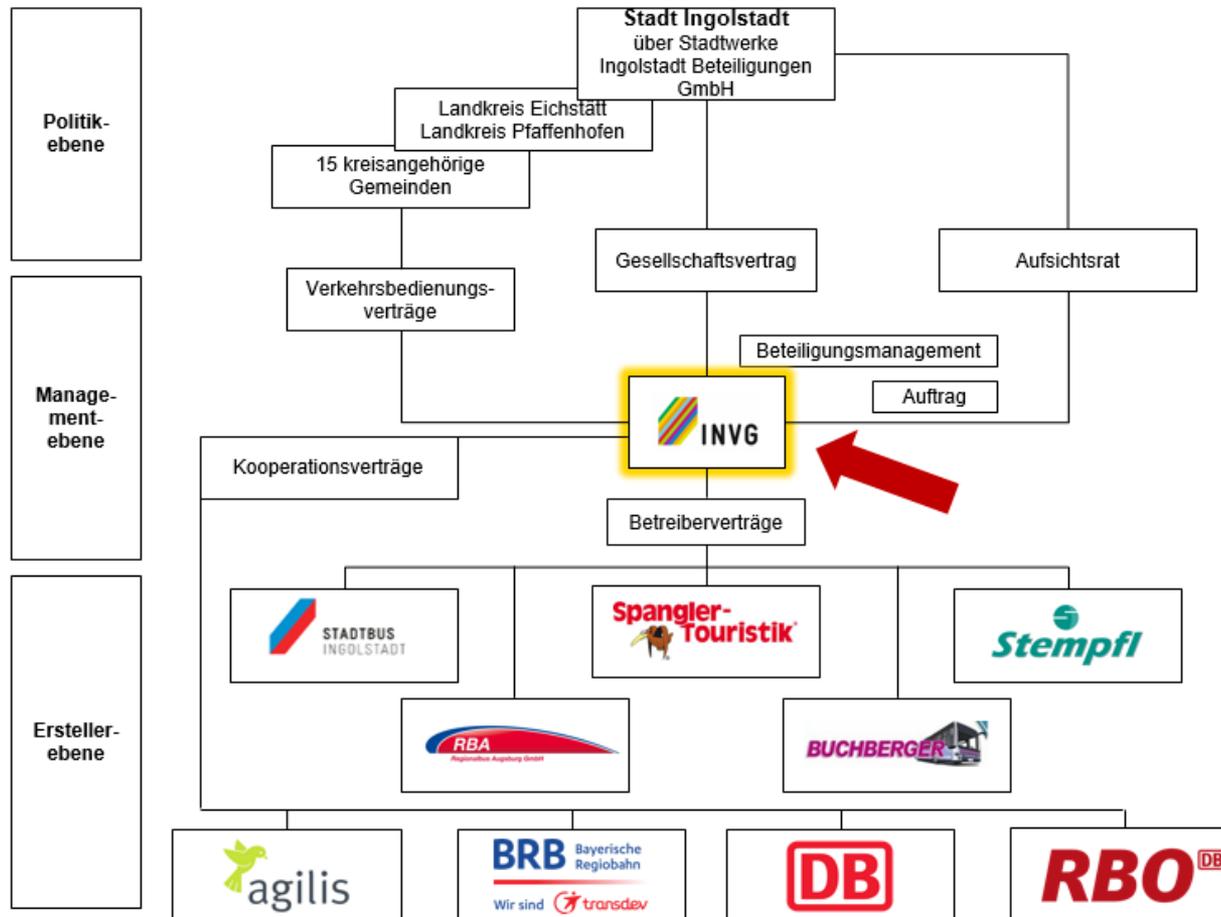


AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT –
STRUKTUR – ORGANISATION UND
RAHMENBEDINGUNGEN –
AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN
ÖPNV

ö1

GESELLSCHAFTSSTRUKTUR



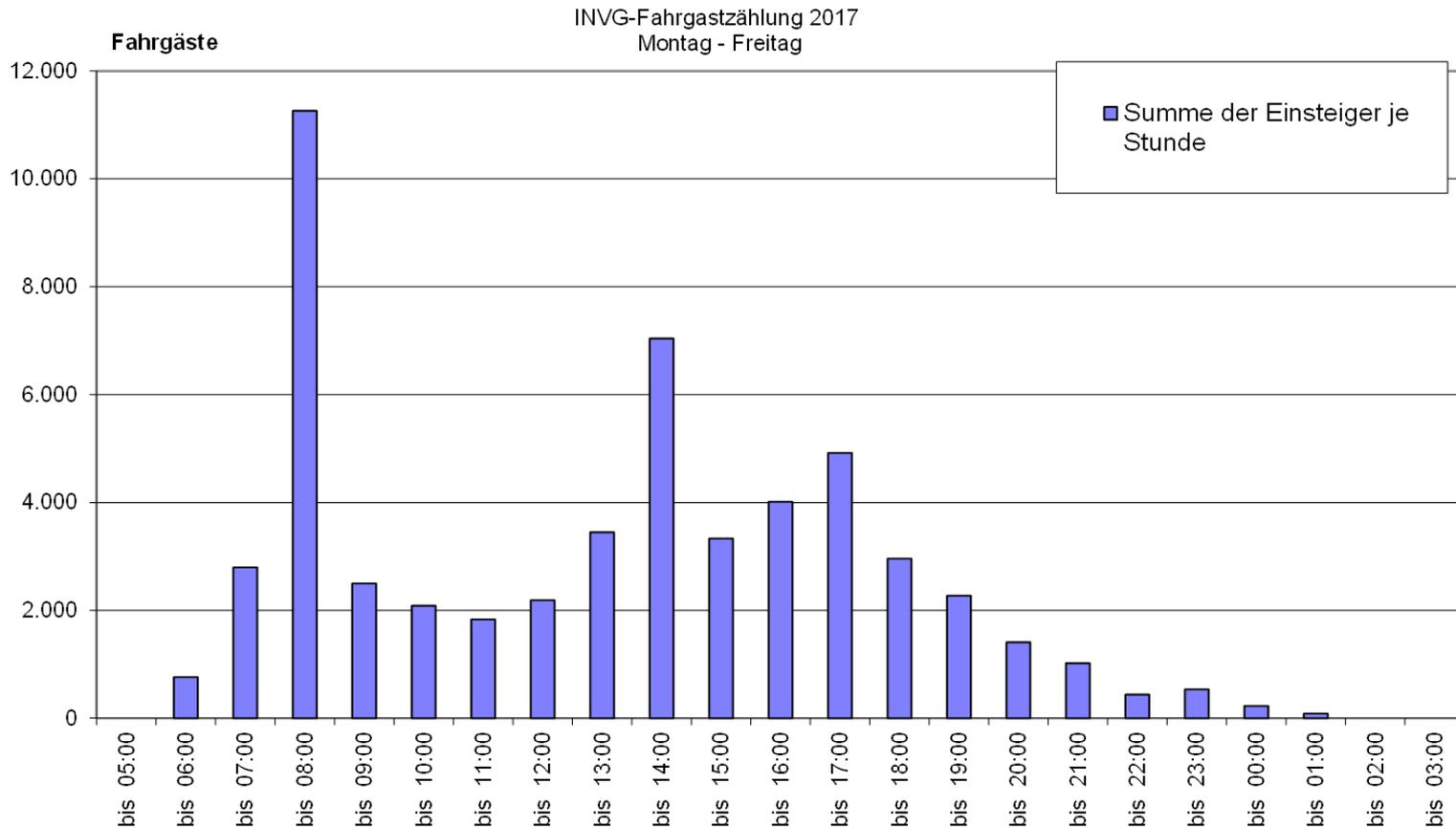
AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR – ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN – AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



BÜNDELUNGSWIRKUNG DURCH ÖPNV - MEHR URBANITÄT

Tageszeitlicher Verlauf der Nachfrage



TAGESGANGLINIE DER NACHFRAGE

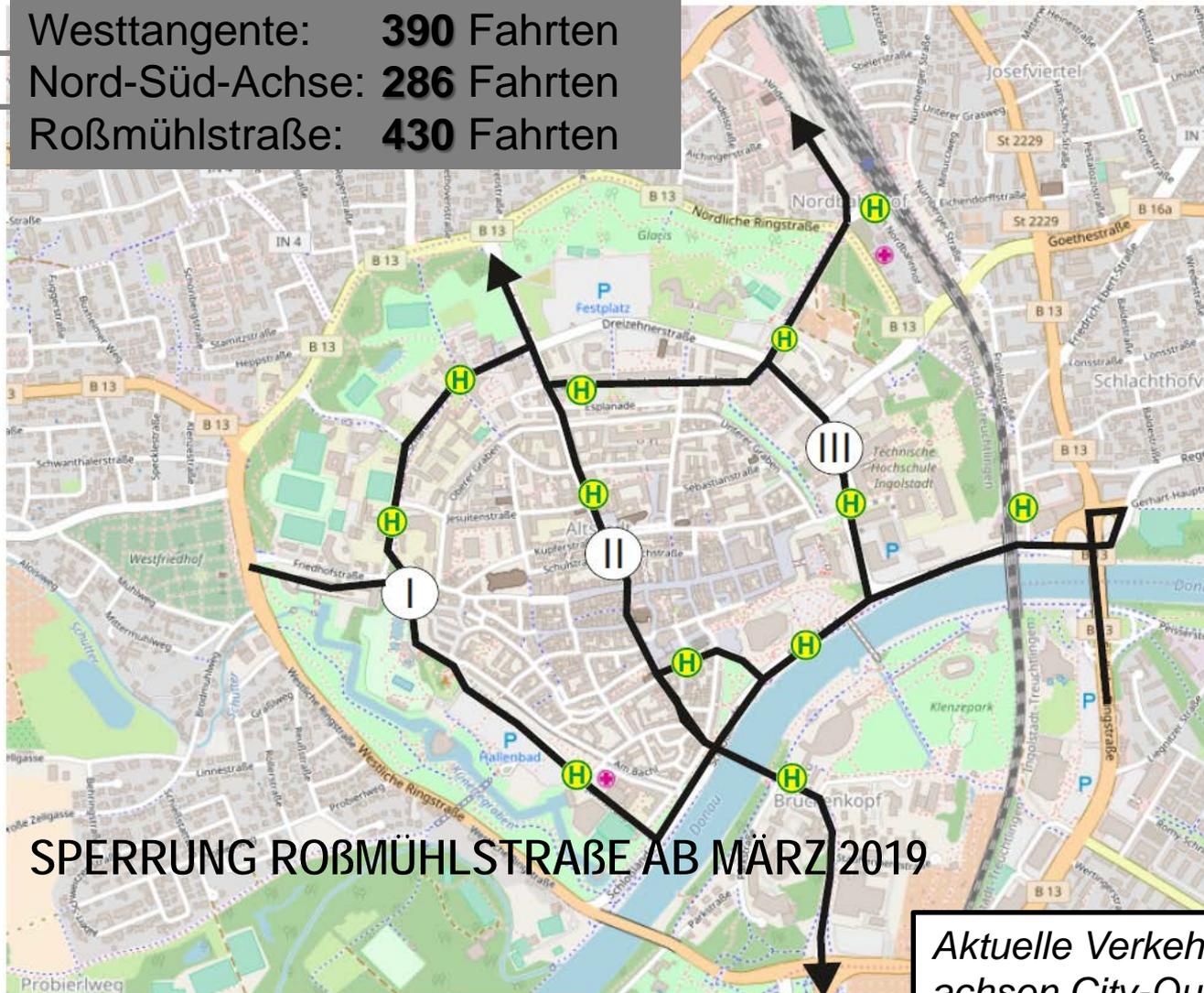
AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR – ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN –



AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV

- I Westtangente: **390** Fahrten
- II Nord-Süd-Achse: **286** Fahrten
- III Roßmühlstraße: **430** Fahrten



SPERRUNG ROßMÜHLSTRAßE AB MÄRZ 2019

Aktuelle Verkehrsachsen City-Querung

AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

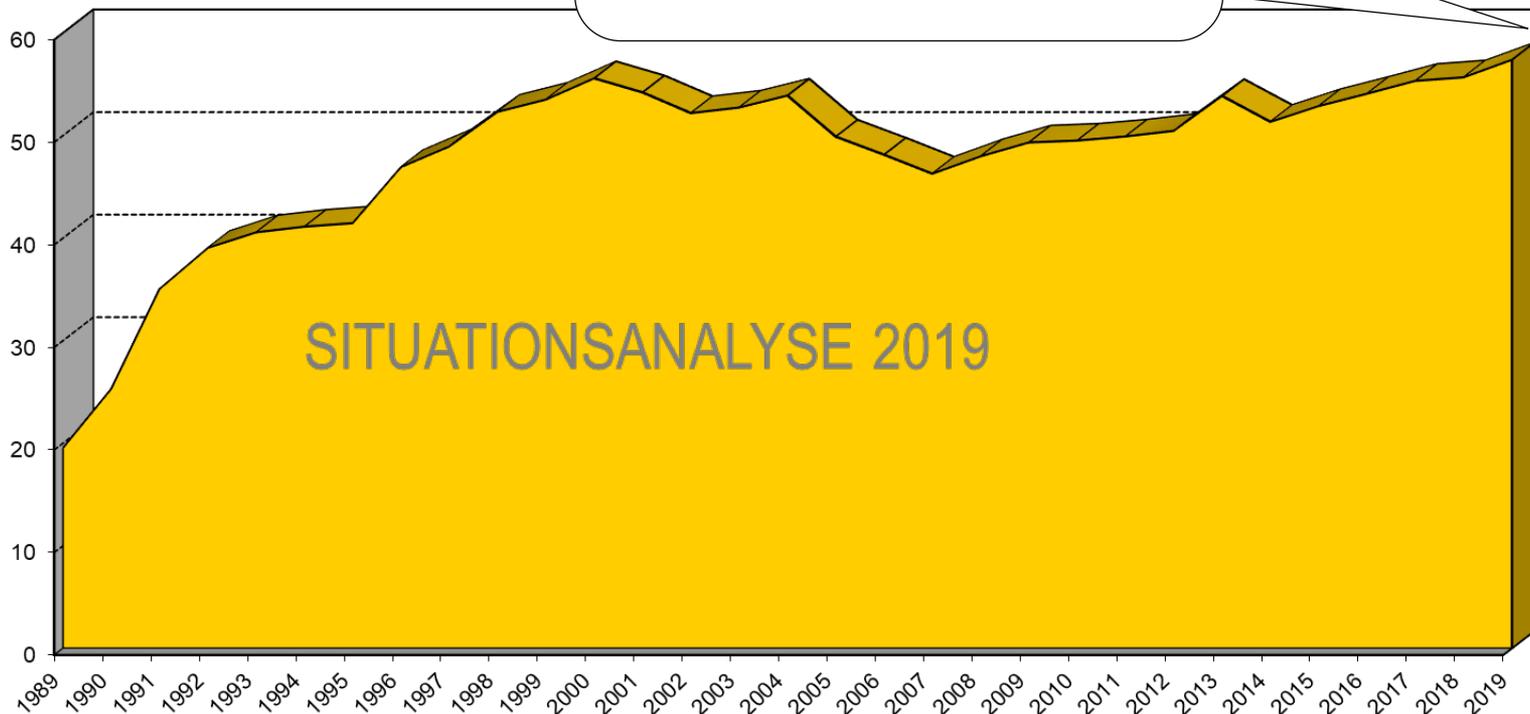
ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR –
ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN –

AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



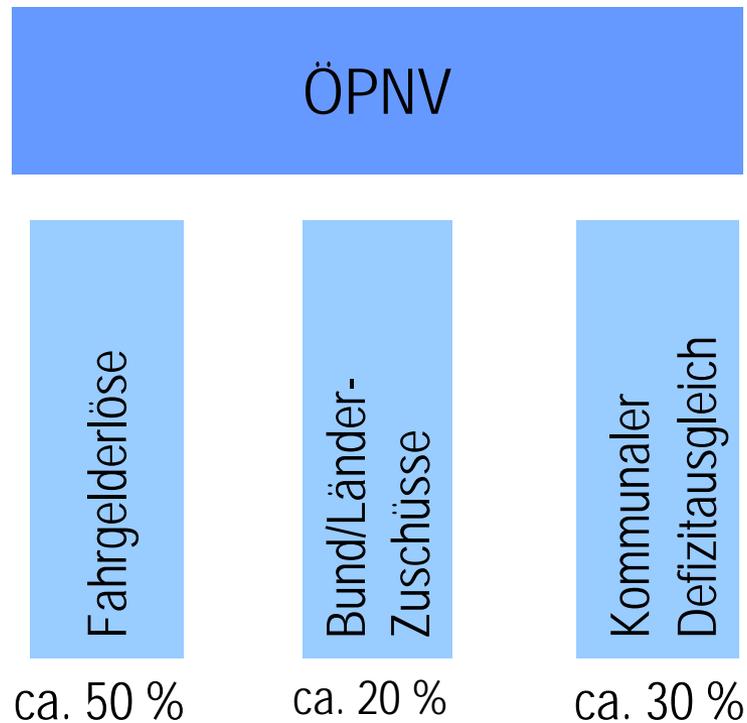
Entwicklung der Fahrgastzahlen 1989 -2019

- 57.383 Einsteiger / Tag
- höchste Nachfrage seit Bestehen der INVG



ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR –
ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN –
AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV

Finanzierung ÖPNV in deutschen Städten mit Taktverkehr:



AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR –
ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN –
AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



Regionaler Gemeinschaftstarif

Flächendeckender Verbundtarif Region Ingolstadt

- Vollintegration aller Regionalbuslinien sowie der Stadtbuslinien der Mittelzentren auf INVG-Standard
- weitere Attraktivitätssteigerung des ÖPNV durch erleichterten Systemzugang
- regionsweiter Verbundtarif flankiert Bau des Audi-Bahnhalts sowie weitere Verbesserungen im ÖPNV

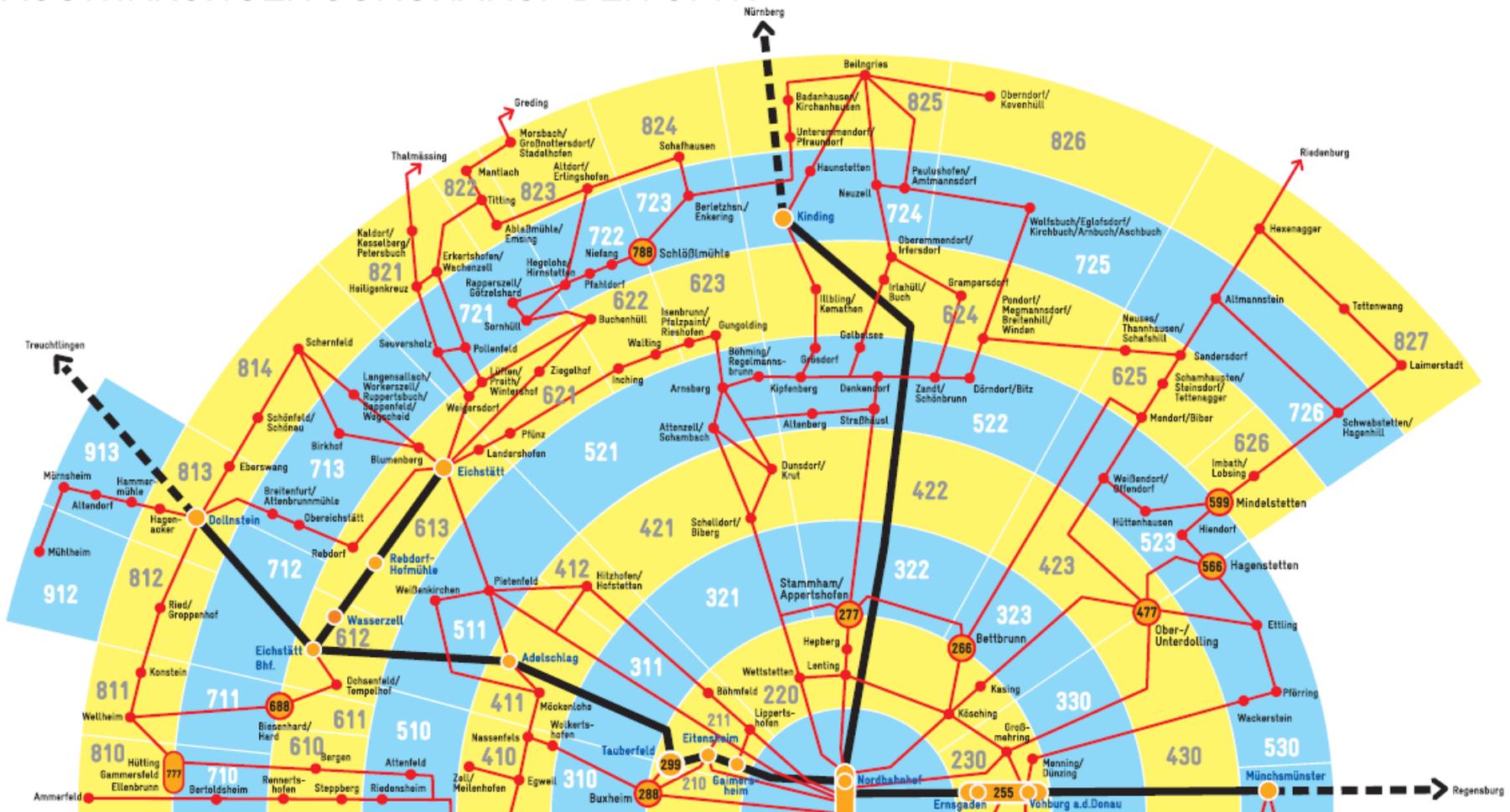
 **VGI - Tarif**

The logo for VGI (Verkehrsverbund Ingolstadt) consists of a stylized, multi-colored square icon on the left, composed of diagonal stripes in shades of blue, green, and yellow. To the right of the icon, the text "VGI - Tarif" is written in a large, bold, sans-serif font.

seit 1. September 2018

AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

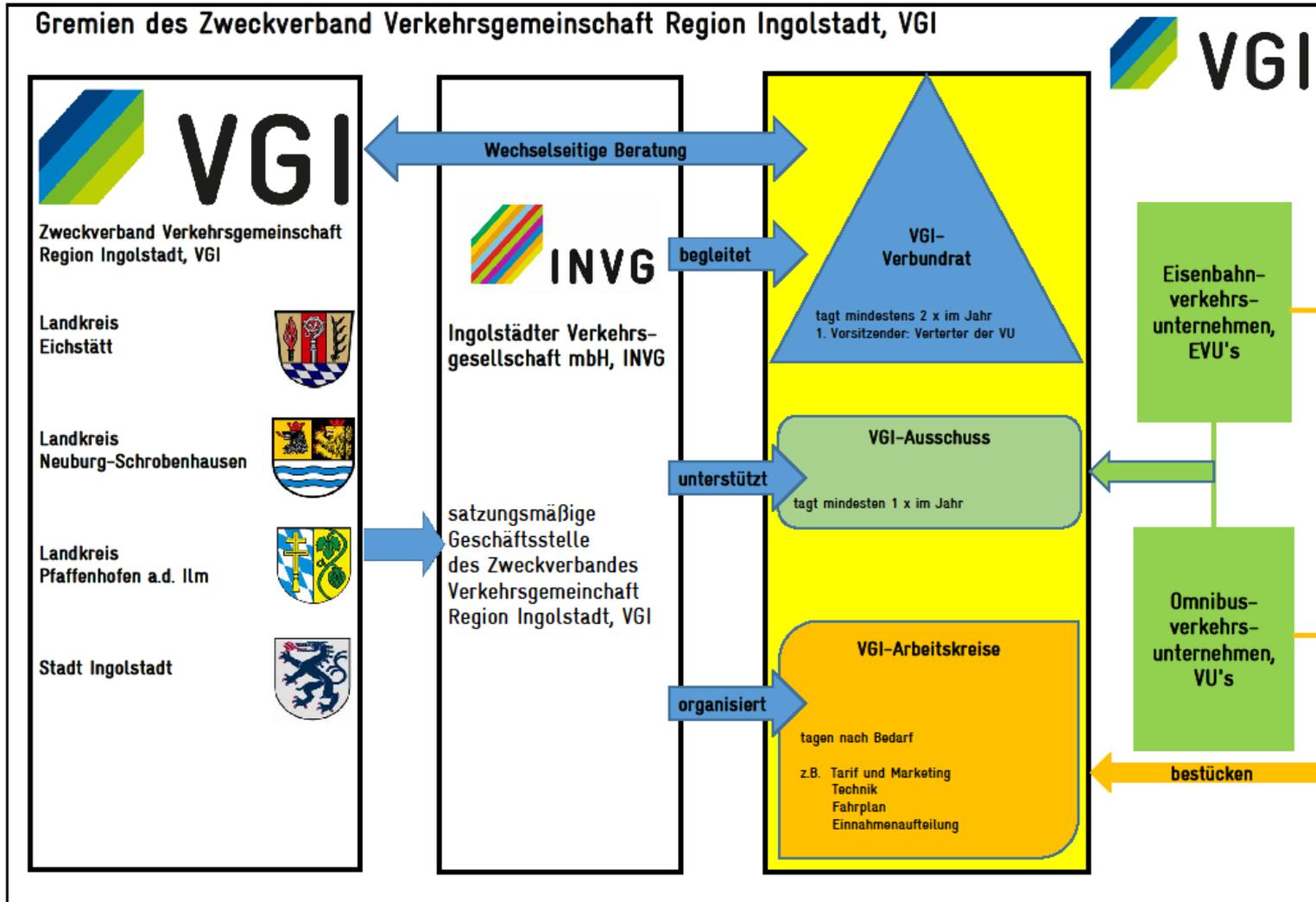
ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR – ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN – AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



NEUER TARIFZONENPLAN SEIT 01.09.2018

AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR – ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN – AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



Ausgangslage Vor-Corona I:

- ÖPNV in Ingolstadt zwischen 2004 und 2009 mit Fokus auf Einsparungen und Erhalt Status Quo, dadurch **Nachholbedarf**
- Ab 2011 sukzessive **Modernisierung der Infrastruktur** (Nordbahnhof, RBL) und **punktuellem Ausbau des Takts**
- Ab 2014 Digitalisierung durch Handy Ticketing, DFI
- Ab 2018 **Einführung Regionaler Gemeinschaftstarif VGI**, Übergang der Tarifhoheit auf VGI, INVG als Geschäftsstelle
- **Aber:** Große ÖPNV-Qualitätsunterschiede Stadt - Landkreise
- Erwartung Öffentlichkeit: **VGI als Vollverbund** wie MVV/VGN

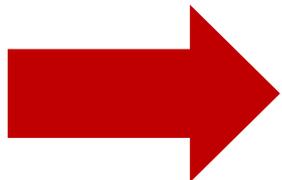
AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR – ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN – AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



- Inbetriebnahme: September 2013
- 230 Busse von 8 Verkehrsunternehmen angebunden
- 24-Stunden-Schichtbetrieb am Nordbahnhof
- Gesamtinvestitionen: 6,0 Mio. € (ca. 3,2 Mio. € Förderung durch den Freistaat Bayern)
- Grundlage für Echtzeitdaten an Haltestellen und im Internet/Handy

ECKDATEN DER INVG-LEITSTELLE



modernste Bus-Leitstelle in Süddeutschland

Ausgangslage Vor-Corona II:

- Seit 2018/19 Megathema Klimaschutz, starker Rückenwind für ÖPNV, Forderung nach **Verkehrswende** als Beitrag zum Klimaschutz
- Hohe gesellschaftliche und politische Erwartungen
- Seit 2018 **verbesserte Förderprogramme** von Bund und Land
- Aufsichtsrat am 18. Mai 2020 am 11.10.19 mit INVG-Aufsichtsrat, Mitarbeiter Verwaltung, INVG-Fahrgastbeirat
- Moderation durch neues Beraterbüro **civity Management**

Ausgangslage Vor-Corona III:

Rahmenbedingungen ÖPNV in Ingolstadt:

- Zweithöchste Pkw-Dichte in D, sehr hohes Einkommen
- Audi-Werk mit 44.000 Mitarbeitern **zentraler Treiber** für Verkehr
- Gute Voraussetzungen für IV, Ingolstadt als Autostadt
- Einschätzung civity zum ÖPNV-Angebot:
 - Liniennetz, Infrastruktur und Technik **gut**
 - Taktangebot **durchschnittlich**
 - Tarifgefüge **sehr günstig**, z.B: 246,- EUR-Ticket für Schüler
 - Erschließung durch Bahn in IN **sehr gut**

ÖPNV-Initiative 2020 Plus:

- Beschluss im INVG-Aufsichtsrat und Stadtrat am 06.02.2020
- Maßnahmenpaket für **Verkehrswende in Ingolstadt** durch qualitativen und quantitativen Ausbau:
 - Verbesserung des Angebots durch **Takt- und Linienausbau**
 - Modernisierung **Busflotte**: 60 neue Busse in drei Jahren
 - Einführung **Bedarfsverkehre/on-demand**
 - Aufbau eines **S-Bahnsystems** auf bestehenden Gleisen mit neuen Haltepunkten, in Ingolstadt Weiherfeld u. Klenzepark

Bestandteile II:

Angebotsverbesserungen bei Takt und Linien in **3 Stufen**:

1. Fahrplan:

- Einführung **10-Minuten-Takt** bei Linie 70
- Verbesserung Linie 21 auf **15-Minuten-Takt** Nordost
- Einführung **neue Tangentiallinie 59** Etting-LGS 2020-Westpark-Klinikum
- Ausbau Linie 17 zur Osttangente

Bestandteile II:

2. Mittelfristig:

- Einführung **10-Minuten-Takt** bei Linien 10 und 11
- Einführung **on-demand-Verkehre** im gesamten Stadtgebiet

Bestandteile III:

3. Langfristig:

- Verbesserung 30-Minuten-Takt auf **15-Minuten-Takt**
- Erweiterung on-demand-Verkehre mit **autonomen Bedienformen**

AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR – ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN – AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



Linie	Ziel	Abfahrt
11	Südfriedhof	2 min
10	Knoglerstraße	9 min
44	Zücherling-Hagau	9 min
16	Manching	10 min
11	Ormenhäuserstr.	17 min
10	Knoglerstraße	24 min
18	Langerhub	25 min
11	Südfriedhof	32 min

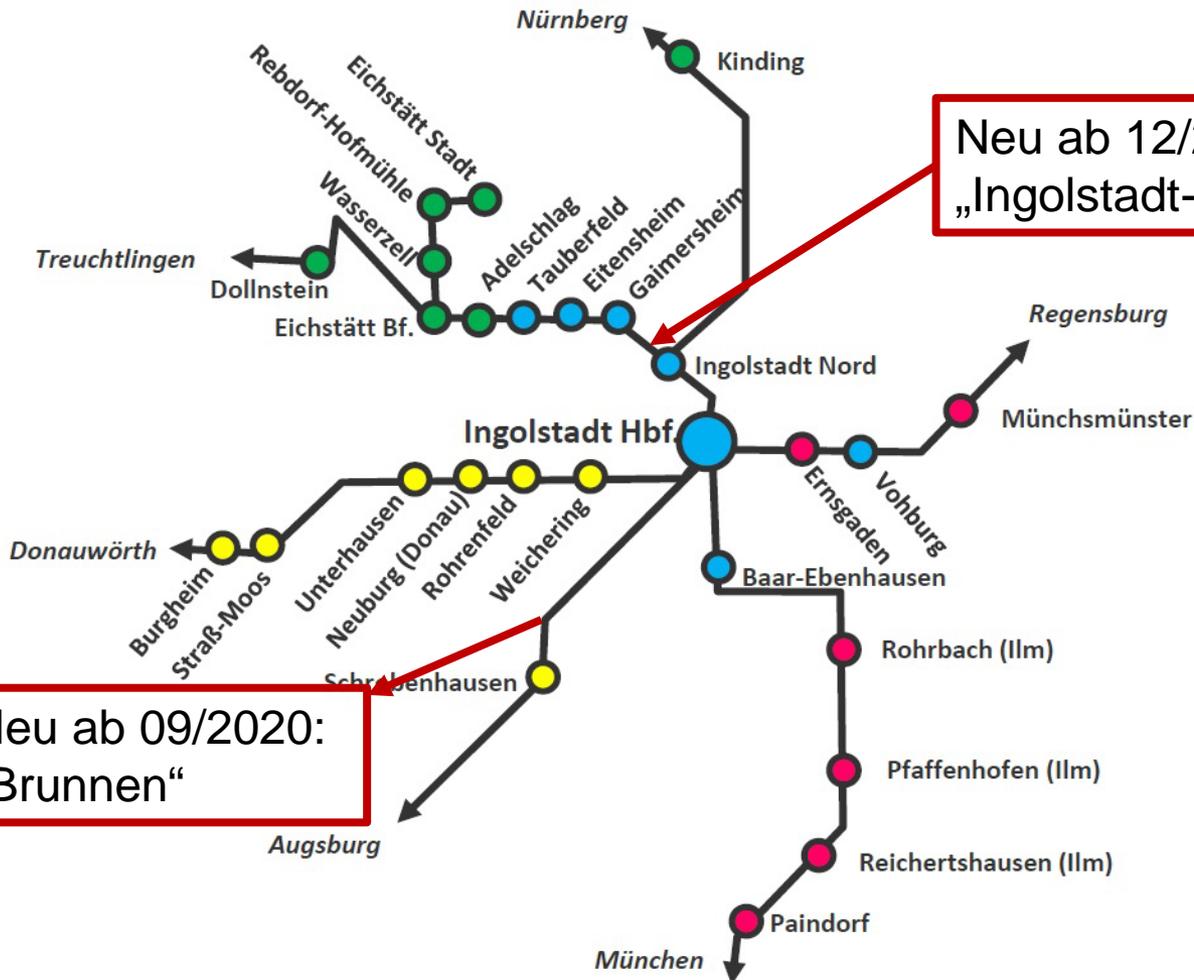
Flankierende Maßnahmen, I:

- Entwicklung VGI zum integrierten **Verkehrsverbund**
- Konsequente Nutzung der **Digitalisierung** im ÖPNV, z.B. bei Echtzeit-Info, Handy Ticketing, flexible Angebote
- Attraktivierung aller **Bahnhaltepunkte** in der Region durch moderne Infrastruktur (DFI, P+R, E-Bike) und durch ÖPNV-Anbindung mit Bus und on-demand



AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR – ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN – AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



ÜBERBLICK
SCHIENENKREUZ
REGION
INGOLSTADT:
NEUE BAHNHALTE
IN-AUDI UND
BRUNNEN

Flankierende Maßnahmen, II:

- Verbesserung der **Basisqualitäten** im ÖPNV:
Sicherheit (Video), Sauberkeit und Pünktlichkeit
- Modernisierung der gesamten SBI-Busflotte auf **Euro 6 Standard** mit Hybridtechnik, Kauf von 60 Bussen in 3 Jahren
- Parallel Einführung der **Wasserstoff-Technik** im Testbetrieb sowie Einstieg in klimaneutrale Kraftstoffe „bio-fuels“

Kosten:

- INVG-Defizit 2019 bei **11,5 Mio. EURO** p.a., für 2019/20 urspr. bei **12,9 Mio. EURO**, wegen Covid-19 voraussichtlich **16,8 Mio. EURO!**
- **ÖPNV-Initiative 2020 Plus, Stufe 1:** Angebotsverbesserungen ca. 1,2 Mio. EURO, 500 TEUR für Begleitmaßnahmen, 300 TEUR für Hebung Basisqualität
 - ➔ insges. Defizitmehrung um **2,0 Mio. EURO** p.a.
- Busbeschaffung: 30 zus. Hybrid-Gelenkbusse, Investition von ca. **11,4 Mio. EURO**, bisher: parallel Einführung Testbusse Wasserstoff
 - ➔ günstiger als vorzeitiger Einstieg in E-Busse!

Auswirkungen Covid-19 Krise auf ÖPNV, I:

- Seit Mitte März 2020 Fahrgastverluste von 80 – 90 %
- Für 2020 insgesamt ein Einnahmenverlust bei VGI in Höhe von 10,7 Mio. erwartet, ca. 7 Mio. für Stadt Ingolstadt
- Bayernweit **Vorgaben** durch Freistaat für ÖPNV:
 - Regeltakt zur bestmöglichen Wahrung Abstandsgebot
 - **Maskenpflicht**, intensives Hygienekonzept
- In Summe **geringere Attraktivität** des ÖPNV bei hohen Kosten



Vertrauenskrise bei Fahrgästen

Auswirkungen Covid-19 Krise auf ÖPNV, II:

- Derzeit kein Fahrerverkauf durch Verzicht auf Vordereinstieg
- Rückkehr zum **Normalbetrieb** derzeit unklar, Quarantäne-Vorbereitung weiterhin in Kraft
- **Nachrüstung** der Busse mit „Spuckschutz-Scheiben“ erforderlich zur Wiederaufnahme Fahrerverkauf
- **Zudem:** ÖPNV-Förderungen durch Freistaat derzeit unklar, ev. Umschichtungen
- Aber: ev. **Rettungsschirm** für ÖPNV durch Bund und Land, dennoch große Finanzierungslücke für Kommunen

Die Geschäftsführung schlägt folgende Eckpunkte zur Bewältigung der Corona-Virus-Pandemie vor:

- Stabilisierung des ÖPNV unter den aktuellen Rahmenbedingungen, begleitend ein intensiviertes Marketingkonzept zur Kundenansprache
- Stufenweise Rückkehr zum Normalbetrieb unter Beibehaltung der Notfall-Planungen im Falle eines erneuten Pandemie-Ausbruchs
- Klärung der Fördermöglichkeiten der Maßnahmen aus der ÖPNV-Initiative 2020 Plus

- Bewerbung um das Klima-Förderprogramm des BMVI als „Modellregion ÖPNV“
- Keine VGI-Tariferhöhung in 2020, siehe TOP 2
- Weitere Umsetzung der Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität im ÖPNV, ins-besondere Ausbau Echtzeitinformation und VGI-weite Digitalisierung sowie Modernisierung der Busflotte SBI
- Verschiebung der Fahrplanmaßnahmen auf 2021 nach Bewältigung der Corona-Virus-Krise und nach Klärung der Fördermöglichkeiten

Zusammenfassend erachtet die Geschäftsführung die Eckpunkte für geeignet, den Ingolstädter ÖPNV bestmöglich durch die aktuelle Krise zu manövrieren und zeitlich gestaffelt alle Maßnahmen aus der ÖPNV-Initiative 2020 Plus konsequent umzusetzen.

AUFSICHTSRAT AM 18. MAI 2020

ÖPNV IN DER REGION INGOLSTADT – STRUKTUR –
ORGANISATION UND RAHMENBEDINGUNGEN –
AUSWIRKUNGEN CORONA AUF DEN ÖPNV



Antrag:

Der Aufsichtsrat wolle beschließen:

Der Bericht der Geschäftsführung wird zur Kenntnis genommen.